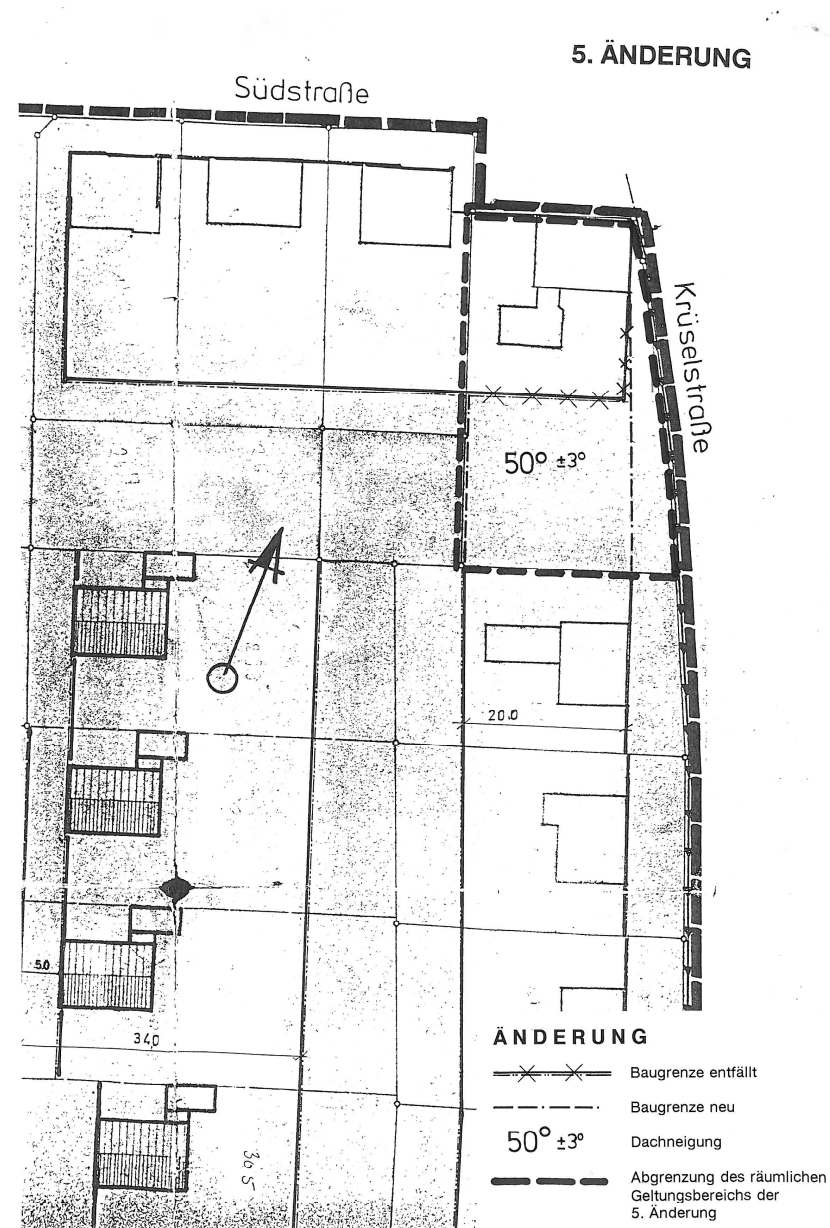
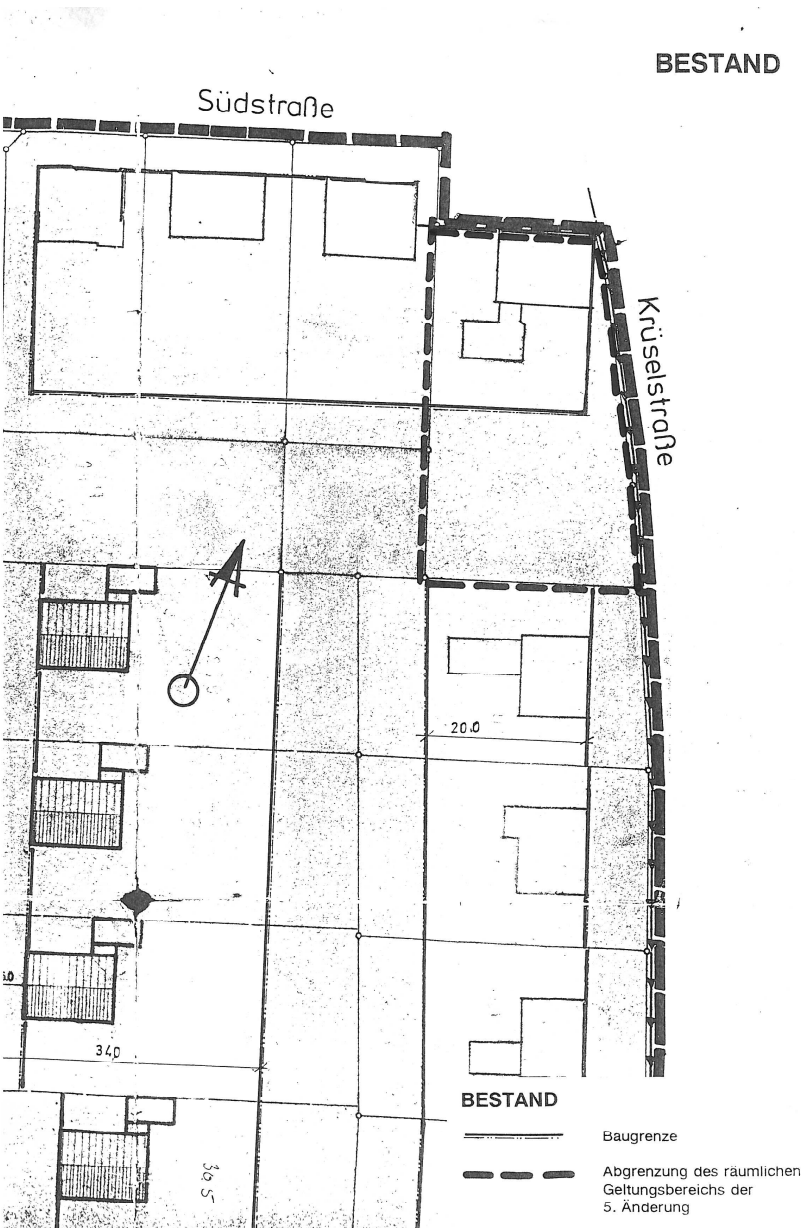




FESTSETZUNGEN gemäß § 9 BauGB

— X X — Baugrenze wird aufgehoben

— · · · · · Neue Baugrenze

FESTSETZUNG gemäß § 86 (1) BauO NW i.V.m. § 9 (4) BauGB

50° ± 3° Dachneigung der Hauptgebäude in Grad.

Garagen und Nebengebäude sowie untergeordnete Gebäudeteile sind mit der Dachneigung des Hauptgebäudes oder mit einem Flachdach auszuführen. Wintergärten, Gewächshäuser u.ä. bauliche Anlagen sind von den Vorschriften zur Dachneigung ausgenommen.

Darstellungen

— · · · · · Abgrenzung des Geltungsbereichs der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schulze-Isfort"

HINWEIS:

Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schulze-Isfort" behalten ihre Gültigkeit

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.1996 (BGBl I S. 1189)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl I S. 466)
3. Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBl I 1991, S. 58)
4. Gemeindeordnung NW (GO NW) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW Nr. 55, S. 666 ff)

Aufstellungsverfahren

Der Rat der Gemeinde Altenberge hat am 22.09.1997 gemäß § 2 Abs. 4 i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schulze Isfort" durchzuführen.

Altenberge, den 23.09.1997

B. Gerdus

Bürgermeister

Der Rat der Gemeinde Altenberge hat am 16.12.1997 diese 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schulze Isfort" gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluß wurde im Amtsblatt der Gemeinde Altenberge Nr. 19/1997 am 18.12.1997 ortsüblich bekanntgemacht.

Altenberge, den 19.12.1997

Der Gemeindedirektor



GEMEINDE ALTENBERGE

Bebauungsplan Nr. 3

" Schulze Isfort

5. Änderung

- vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB -

